

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. B/17/4294-01	Termin 11.12.2023	Rat der Stadt		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium		Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*
11.12.2023	Rat der Stadt		B		

Beratungsgegenstand

Verleihung der Ehrennadel der Stadt Oberhausen

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt verleiht gemäß § 2 Absatz 4 der Satzung über Auszeichnungen für besondere Verdienste um die Stadt Oberhausen vom 06.06.2005

Frau Hannelore Weiss
Herrn Dr. Peter Kaup
Frau Ines Schillinger
Herrn Wilhelm Dickhoff
Herrn Harry Quoos

die Ehrennadel der Stadt Oberhausen und bekundet damit Dank und Anerkennung für das engagierte Wirken, insbesondere im ehrenamtlichen Bereich, mit dem sie das Wohl und das Ansehen der Stadt Oberhausen und ihrer Bürgerinnen und Bürger gefördert haben.

Bereichsleiter Bereich 0-1	Kämmerer	Oberbürgermeister	
Erkens Datum 30.11.2023	Tsalastras Datum 30.11.2023	Schranz Datum 05.12.2023	
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. B/17/4294-01	Termin 11.12.2023	Rat der Stadt
-----------------------------	---	------------------------------	----------------------

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine ☐

ja ☒ Kosten für die Anfertigung von Ehrennadeln

b) Sonstige

Auswirkungen auf das Klima

ja ☐ (siehe Anlage Klimacheck)

nein ☒ Begründung:
Die Beschlussvorlage hat keine Auswirkungen auf das Klima.

Begründung

Frau Hannelore Weiss

Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des weißen Rings, allen voran die langjährige Vorsitzende, Frau Hannelore Weiss, leisten in Bezug auf Opferhilfe und Opferfürsorge große Hilfestellung.

Der Weiße Ring, vor allem Frau Weiss leisten in ihrer Freizeit und unentgeltlich folgende Unterstützung der Opfer

- Hilfe bei Behördengängen
- Begleitung und Unterstützung bei Gerichtsverhandlungen
- Netzwerkarbeit in Bezug auf Gewaltprävention
- Finanzielle Soforthilfe

Frau Weiss und ihre Kolleginnen und Kollegen sind stets erreichbar, wenn Opfer ihre Hilfe benötigen und sind Ansprechpartner in jeder Notlage. Für die Opferschützer ist Frau Weiss stets telefonisch erreichbar und bereit, sich um die Opfer zu kümmern. Dabei ist zu berücksichtigen, dass auch die Ehrenamtler des Weißen Rings aufgrund des ständigen Umgangs mit traumatisierten Opfern selbst einer hohen psychischen Belastung ausgesetzt sind.

Für das Kommissariat Prävention und Opferschutz ist es wichtig und angebracht, der Organisation im Ganzen und Frau Weiss im Besonderen eine Anerkennung zukommen zu lassen und damit auch die Wertschätzung zu dokumentieren, die ihre Tätigkeit mehr als verdient hat. Die Mitarbeiter des Kriminalkommissariates Prävention/Opferschutz möchten daher vorschlagen, Frau Weiss die Ehrennadel der Stadt Oberhausen als Anerkennung für ihr ehrenamtliches Engagement zukommen zu lassen.

Herr Dr. Peter Kaup

Herr Dr. med. Peter Kaup ist neben seiner hauptamtlichen Tätigkeit als niedergelassener Facharzt für Allgemeinmedizin in Oberhausen auf vielen weiteren Ebenen ehrenamtlich aktiv. Aktuell ist er Vorsitzender der „Ärztekammer Kreisstelle Oberhausen“ und war in dieser Funktion als Mitglied des Corona-Krisenstabs aktiv. Darüber hinaus engagiert er sich von Beginn an für die im Jahr 2003 in Duisburg gegründete Hilfsorganisation „International Search and Rescue“ (ISAR) Germany. Diese Organisation ist ein Zusammenschluss von Experten, die weltweit internationale Hilfe leisten. So sind sie zum Beispiel nach Naturkatastrophen, Unglücksfällen und bei humanitären Katastrophen im Einsatz, suchen Verschüttete oder kümmern sich um die medizinische Versorgung. So war Dr. Kaup bereits ehrenamtlich in Somalia und 2013 nach dem Taifun Hayian auf den Philippinen tätig. In

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. B/17/4294-01	Termin 11.12.2023	Rat der Stadt
-----------------------------	---	------------------------------	----------------------

jüngerer Vergangenheit war er ebenfalls beim Erdbeben in der Türkei aktiv. Diesen herausragenden Einsatz in schweren Zeiten für Menschen in aller Welt und für Oberhausen wird mit der Ehrennadel der Stadt Oberhausen geehrt.

Frau Ines Schillinger

Frau Ines Schillinger ist bereits seit ihrer Kindheit ehrenamtlich in der Pauluskirche (Ev. Emmaus-Kirchengemeinde, Bereich Lirich) aktiv. Dort leitet sie auch seit über 20 Jahren die Seniorenbegegnungsstätte. Darüber hinaus ist sie auch bei der Deutschen-Lebens-Rettungs-Gesellschaft aktiv. Seit über 20 Jahren unterrichtet sie ehrenamtlich Kinder bei der Nichtschwimmerausbildung und fördert die Nachwuchsarbeit für die Ausbilderinnen und Ausbilder. Sie begleitet Lehrgänge und leistet aktiv Hilfe im Vereinshaus. Ihr bereits umfängliches ehrenamtliches Engagement wird durch ihre Arbeit als 1. Vorsitzende des „Löwenzahn Lebensnahe Betreuungsform e.V.“ komplettiert. Dieses Amt führt sie seit 2002.

Durch ihr großes Netzwerk gilt sie für viele Menschen als Ansprechpartnerin und zuverlässige Helferin. Auch ihr neuestes Projekt, ein kostenfreier Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren einmal im Monat, erfreut sich großer Beliebtheit.

Besonders ist hervorzuheben, dass es Frau Schillinger durch ihre vorbildliche und mitreißende Art immer wieder schafft, Menschen für ehrenamtliche Tätigkeiten zu begeistern und zum Mitmachen zu motivieren. Ihr vielfältiges Engagement für die Menschen in Oberhausen wird mit einer Ehrennadel der Stadt Oberhausen geehrt.

Herr Wilhelm Dickhoff:

Wilhelm Dickhoff und der VfL Bergheide sind untrennbar miteinander verbunden. 50 Jahre hatte er sich in verschiedenen Funktionen für den Erfolg des Vereins eingesetzt, alleine 43 Jahre als Vereinsvorsitzender. Als Wilhelm Dickhoff vor zwei Jahren den Staffelstab an die jüngere Generation übergab, wurde der treue Vereinsfunktionär schließlich zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Dass Wilhelm Dickhoff auch über die Grenzen seines Vereins anerkannt und geschätzt wird, zeigt nicht zuletzt die Sportehrenplakette, die ihm der Stadtsportbund bereits für seine langjährige Arbeit überreicht hat.

Herr Harry Quoos

Dass das Leben mit Musik ein wenig Leichter von der Hand geht, muss Harry Quoos niemand groß erklären. Schließlich sorgt er selbst seit Jahrzehnten ehrenamtlich dafür, dass alle im richtigen Takt bleiben. 50 Jahre ist er beim Knappenchor dabei, jeden Dienstag musiziert er ehrenamtlich im Kettelerhaus in Osterfeld. Seit 27 Jahren unterstützt er die Arbeit der AWO ehrenamtlich und beteiligt sich bei der Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen, besonders am Herzen liegt ihm die AWO-Gruppe „50+ und aktiv“. Zahllose Veranstaltungen hat Harry Quoos über die Jahre hinweg musikalisch begleitet.